

|                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Zeitschrift:</b> | Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisierte Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique |
| <b>Herausgeber:</b> | Schweizerischer Traktorverband   |
| <b>Band:</b>        | 11 (1949)  |
| <b>Heft:</b>        | 7  |
| <b>Rubrik:</b>      | Autotransportordnung (ATO)   |

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

internationalen Kommission für Kulturingenieurwesen (CGR) in Lausanne ein bedeutender Schritt vorwärts getan werden. Es hat den Anschein, dass unsere 9jährigen Bemühungen langsam dem Erfolg entgegengehen. Es wird unumgänglich, dass die Landwirtschaft auf diesem Gebiet ihre Forderungen mit mehr Nachdruck stellt.

Nicht uner wähnt lassen möchten wir die **Uebersiedlung des Zentralsekretariates** von der Großstadt Zürich nach Brugg, der ländlichen Metropole der schweizerischen Landwirtschaft.

Bevor wir den Schlußstrich unter diesen Bericht ziehen, möchten wir nicht unterlassen, allen, die uns im abgelaufenen Jahr Treue gehalten haben und uns ihre Mitarbeit gewährten, aufrichtig zu danken. **Unser Dank** geht in erster Linie an die Herren Sektionspräsidenten und -geschäftsführer, denen ein reiches Mass an Arbeit auferlegt war.

Danken möchten wir aber auch einem alten Freund und ersten Pionier unseres Verbandes, den uns das Schicksal entrissen hat, **Ehrenpräsident Alfred Sidler, Luzern**. Er hat uns ganz unerwartet am 4. Juni verlassen. Im Geiste wollen wir uns nochmals in Ehrfurcht und Dankbarkeit an seinem Grabe verneigen. Alfred Sidler war ein grosser, unermüdlicher Arbeiter. Sein Wirken war sehr oft undankbar. Das geistige Erbe, das er hinterlassen hat, Arbeit und Ausdauer, wollen wir zum Wohle des Schweizerischen Traktorverbandes, dessen Mitbegründer er vor 24 Jahren war, hüten und weitergeben. So wird es gelingen, unsern Verband, dessen langjähriger Präsident und Geschäftsführer Alfred Sidler war, ebenfalls im 2. Vierteljahrhundert aufwärts und vorwärts zu führen.

Muri und Brugg, im Februar 1949.

SCHWEIZERISCHER TRAKTORVERBAND,

Der Präsident: gez. F. Ineichen.

Der Sekretär: gez. R. Piller.

---

## Autotransportordnung (ATO)

### Einspracheverfahren

Die Nummer 125 des «Schweiz. Handelsamtsblattes», vom 31. Mai 1949, enthält die **143. Ausschreibung von Konzessionsgesuchen**, nämlich:

#### a) Sachentransporte:

**Ergänzungen:** 1 Ausschreibung aus Basel, 1 aus Klein-Andelfingen Zch.

**Gesuch um Uebertragung:** 1 Ausschreibung aus Schaffhausen, 1 aus Einsiedeln SZ, 1 aus Zürich 11, 2 aus Basel, 1 aus Luzern.

**Gesuch um Abänderung:** 1 Ausschreibung aus Arosa GR, 1 aus Schaffhausen.

**Gesuch um Neueröffnung:** 1 Gesuch aus Basel, 1 aus Gossau SG, 1 aus Münchwilen TG.

**Fortsetzung der ordentlichen Publikationen:** 1 Ausschreibung aus Rorschach SG.

#### b) Personentransporte:

**Ergänzungen:** 1 Ausschreibung aus Filzbach GL, 1 aus Davos-Platz GR, 1 aus Zug, 1 aus Adliswil ZH.

**Gesuche um Uebertragung einer prov. Bewilligung:** 1 Ausschreibung aus Appenzell, 1 aus Schaffhausen, 1 aus Solothurn, 1 aus Zürich 11, 1 aus Rüti ZH.

**Gesuche um Neueröffnung:** 1 Ausschreibung aus Turgi, 1 aus Schwand LU, 1 aus Heerbrugg SG, 1 aus Starrkirch b. Olten SO, 1 aus Bürchen-Visp VS, 1 aus Zürich 8.

**Einsprachefrist: 30. Juni 1949** — Wir haben Verlängerung verlangt; Allfällige Einsprachen **unverzüglich** erheben !



PENNZOIL-Sommermotorenöl schützt Ihren Motor durch einen unzerreissbaren stark haftenden Schmierfilm vor Abnutzung und Schäden. Gönnen Sie Ihrem Wagen Pennzoil!

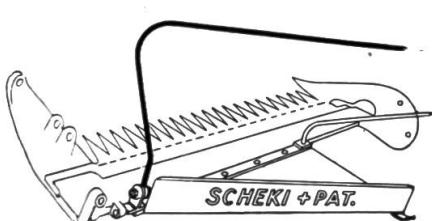
In allen guten Garagen erhältlich.

## Generalvertretung:

ADOLF SCHMIDS ERBEN AG. BERN

Tel. (031) 27844

Für **TRAKTOREN** eignen sich die vorzüglich bewährten



## **Mähapparate** „Scheki“ Pat.

Für jeden Mähbalken passend

- Zum mähen jeder Getreideart sowie Lagerfrucht Preis Fr. 65.—
  - Zum mähen von Futtergras Pat. Mahdenformer Preis Fr. 25.—

Jos. Keller-Fritschi Mähapparate Endingen Tel. (056) 3 81 60

Die Nummer 145 des «Schweiz. Handelsamtsblattes, vom 24. Juni 1949, enthält die 144. Ausschreibung von Konzessionsgesuchen, nämlich:

a) **Sachentransporte:**

**Ergänzungen:** 1 Ausschreibung aus Brugg AG, 1 aus Dielsdorf ZH.

**Fortsetzung der ordentlichen Publikationen:** 1 Ausschreibung aus Bern.

**Gesuche um Uebertragung einer prov. Bewilligung:** 1 Ausschreibung aus Biel BE, 1 aus Wolhusen-Markt LU, 1 aus Biberist SO, 1 aus Bubikon ZH.

**Gesuch um Abänderung:** 1 Ausschreibung aus Arth SZ.

**Gesuch um Uebertragung einer endg. Bewilligung:** 1 Ausschreibung aus Gommiswald SG.

**Gesuche um Neueröffnung:** 1 Ausschreibung aus Safnern BE, 1 aus Grellingen BE, 1 aus Lenk i. S. BE, 1 aus Hopflauen-Nessenthal BE, 1 aus Disentis-Raveras GR, 1 aus Weggis LU, 1 aus Entlebuch LU, 1 aus Breitenbach SO.

b) **Personentransporte:**

**Ergänzungen:** 1 Ausschreibung aus Vorderthal SZ.

**Gesuche um Uebertragung einer prov. Bewilligung:** 1 Ausschreibung aus Wolhusen-Markt LU, 1 aus Biberist SO, 1 aus Zürich 9.

**Gesuche um Uebertragung einer endg. Bewilligung:** 1 Ausschreibung aus Luzern, 1 aus Gommiswald SG.

**Gesuche um Neueröffnung:** 1 Ausschreibung aus Hägglingen AG, 1 aus Schneisingen AG, 1 aus Hopflauen-Nessenthal BE, 1 aus Innertkirchen BE, 1 aus Mosnang SG, 1 aus Buchs SG, 1 aus Bellach SO, 1 aus Saas-Balen VS, 1 aus Leukerbad VS, 1 aus Feuerthalen ZH.

**Einsprachefrist:** 25. Juli 1949.

Nähere Auskunft erteilt das Zentralsekretariat in Brugg, Tel. (056) 4 20 22.

## Une seconde édition du «Tracteur»

Notre périodique paraîtra, avec l'approbation du comité central et à partir de juillet 1949, en une seconde édition qui sera rédigé entièrement en français.

L'édition française paraîtra le 3ème samedi de chaque mois, pour la première fois une semaine plus tard, c'est-à-dire le 23 juillet 1949. Elle atteindra, au début, un tirage de 3000 exemplaires.

L'édition allemande paraîtra, comme par le passé, le 1er samedi de chaque mois. Son tirage est de 7200 exemplaires.

Pour autant qu'elle connaît la langue courante des membres et abonnés, l'administration donnera les instructions correspondante à l'expédition du périodique. Si pour une raison ou une autre, un membre ou abonné préférerait recevoir l'autre édition, il voudra bien le communiquer au secrétariat central de l'Association suisse de propriétaires de tracteurs, case postale 145, Brugg AG.

Nous sommes heureux de ce développement de notre périodique. Nous nous en réjouissons particulièrement pour nos membres et abonnés romands qui, à cause de manque de place, ont parfois été négligés à contre-cœur.

Le nombre de nos lecteurs augmentera dans le canton de Vaud de 1800 et dans celui de Genève de 350.

Le comité directeur,  
La rédaction et l'administration.